



Drittes Kapitel.

Der Griqua Jonny.

Eine Woche war den jungen Deutschen unter angestrengter Arbeit vergangen, die sie außerordentlich ermüdete, da beide nicht gewöhnt waren, den ganzen Tag hindurch Erde loszuhacken und auszugraben, den mit derselben angefüllten, schweren Korb über hundert Schritt weit zu dem nächsten Wasserlaufe zu tragen und die Erde in einem großen Siebe sorgfältig auszuwaschen. Kaum hatten sie abends ihre Mahlzeit eingenommen, so verabschiedeten sie sich von Beulwitz und dem Engländer, die bereits abgehärteter waren, kehrten in ihre Hütte zurück und schliefen ohne Unterbrechung bis zum nächsten Morgen.

Der ehemalige Mediziner hatte schon einigemal seinem Beter erklärt, daß er eine so schwere Arbeit nicht länger ertragen könne, und vorgeschlagen, einen Schwarzen zu mieten, der wenigstens das Loshacken und Ausheben des Erdreichs verrichten könnte, doch Kurt, der als